



# Statistischer Bericht

C III - j / 15

## Viehbestand und tierische Erzeugung in Thüringen 2015

---

Bestell-Nr. 03 308

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Land- und Forstwirtschaft,  
Betriebsregister Landwirtschaft

Telefon: 0361 37-734552

Herausgegeben im Mai 2016

Heft-Nr.: 89/16

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	3
1. Rinderbestände 2015	4
2. Schweinebestände 2015	5
3. Schafbestände 2015	5
4. Schlachtungen und Schlachtmenge von tauglich beurteilten Tieren 2014 und 2015 sowie 2015 nach Monaten	
4.1 Gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen	6
4.2 Gewerbliche Schlachtungen	8
4.3 Hausschlachtungen	10
5. Legehennenhaltung und Eierzeugung 2015 und im Dezember nach Größenklassen und Haltungsformen	12



## **Vorbemerkungen**

Der vorliegende Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der

- Viehbestandserhebungen Rinder, Schweine und Schafe,
- monatlichen Statistiken über die Schlachtungen und Fleischerzeugung und die Legehennenhaltung und Eierzeugung.

Da die bereits veröffentlichten Monatsberichte vorläufige Angaben enthalten, sind Abweichungen zu diesem Bericht möglich.

## **Rechtsgrundlagen**

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist. Anwendung finden auch Vorschriften des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

## **Viehbestandserhebung**

Die Erhebung der Rinderbestände erfolgt als sekundärstatistische Auswertung der im Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Rinder (HIT) enthaltenen Daten zum Stichtag 3. Mai und 3. November.

Die Auswertung erfolgt total auf Einzeltierbasis und wird auf Halterebene zusammengeführt.

Nicht durch HIT abgedeckte Merkmale, die nach dem AgrStatG definiert sind, wie die Nachweisung des Nutzungszweckes (Tiere zur Zucht bzw. Schlachtung) sowie die Nutzungsrichtung der Kühe (Zuordnung zu Milch- oder Ammen- und Mutterkühen) werden anhand von Hilfsmerkmalen (z.B. Produktionsrichtung) und dem Erhebungsmerkmal Rasse berechnet. Die Auswertung der Rinderbestände erfolgt total auf Halterebene.

Die Erhebung über die Schweinebestände wird jährlich zu den Berichtszeitpunkten 3. Mai und 3. November durchgeführt. Erhebungseinheiten sind beginnend 2010 Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen.

Die Erhebung über die Schafbestände wird beginnend 2011 jährlich zum Berichtszeitpunkt 3. November durchgeführt. Erhebungseinheiten sind Betriebe mit mindestens 20 Schafen.

## **Schlachtungen und Fleischerzeugung**

Die Schlachtungsstatistik umfasst alle von amtlichen Veterinären an Rindern, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden durchgeführten Schlachtier- und Fleischuntersuchungen. Erhebungsmerkmale der Schlachtungsstatistik sind die Zahl der Tiere nach Herkunft, Tierart, Tauglichkeit, gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen und bei Rindern außerdem nach Kategorien. In diesem Bericht werden die tauglich beurteilten Tiere aus gewerblichen Schlachtungen inländischer und ausländischer Herkunft zusammengefasst nachgewiesen.

Grundlage der Schlachtgewichtsstatistik sind die Meldungen der Schlachtbetriebe nach der Ersten Fleischgesetz-Durchführungsverordnung<sup>1)</sup> zu Preisen und Schlachtgewichten aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländischer und ausländischer Herkunft an die nach Landesrecht zuständigen Behörden. Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung wurden für Rinder ab Januar 2005 bis August 2011 und für Schweine ab Januar 2011 gemeinsame Durchschnittsschlachtgewichte der Länder Sachsen und Thüringen gebildet. Ab September 2011 wird das Durchschnittsschlachtgewicht für Rinder aus den Angaben der Länder Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen ermittelt. Das Durchschnittsschlachtgewicht für Schafe basiert ab 2005 auf den Angaben des Statistischen Bundesamtes, die Durchschnittsschlachtgewichte für die Tierarten Ziegen und Pferde entsprechen langjährigen Durchschnittswerten und werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem BMEL festgelegt.

Die Ermittlung der Gesamtschlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der Anzahl der beschauten, als tauglich beurteilten Tiere und der erreichten Durchschnittsschlachtgewichte. Diese Fleischmenge wird unabhängig von der Herkunft der Schlachttiere ermittelt. Ein übergebietlicher Ausgleich (Versand und Empfang) von Lebendvieh, Fleisch und Fleischwaren mit anderen Bundesländern sowie mit dem Ausland wird nicht vorgenommen. Somit ist die ausgewiesene Schlachtmenge nicht identisch mit der Marktleistung der tierischen Produktion und auch nicht mit dem Fleischverbrauch in Thüringen.

## **Legehennenhaltung und Eierzeugung**

Hier sind die Inhaber bzw. Leiter von Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen auskunftspflichtig. Es werden monatlich Angaben über Hennenhaltungsplätze, Legehennen und Eierzeugung nach Haltungsformen festgestellt.

---

1) Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes und zur Änderung handelsklassenrechtlicher Vorschriften für Schlachtkörper von Rindern, Schweinen und Schafen, darin enthalten die Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung, 1. FIGDV), BGBl. I Nr. 52 S. 2186 vom 12. November 2008

1. Rinderbestände 2015

Rinderkategorie	3. Mai	3. November
	Anzahl	
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>339 358</b>	<b>342 423</b>
davon		
Milchkühe <sup>1)</sup>	112 803	110 849
sonstige Kühe <sup>1)</sup>	38 771	38 815
Kälber und Jungrinder zusammen	98 318	99 277
darunter		
Kälber und Jungrinder zum Schlachten <sup>2)</sup>	4 246	4 576
davon		
Kälber bis einschließlich 8 Monate	65 431	71 534
Jungrinder mehr als 8 Monate		
bis einschließlich 1 Jahr		
männlich	10 155	7 745
weiblich	22 732	19 998
Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahre		
männlich	16 064	16 268
weiblich (nicht abgekalbt)	54 742	56 675
davon		
zum Schlachten <sup>2)</sup>	3 025	4 021
Zucht- und Nutztiere <sup>2)</sup>	51 717	52 654
Rinder 2 Jahre und älter		
männlich	2 683	2 756
weiblich (nicht abgekalbt)	15 977	17 783
davon		
zum Schlachten <sup>2)</sup>	601	739
Zucht- und Nutztiere <sup>2)</sup>	15 376	17 044

1) berechnet auf der Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen

2) berechnet auf der Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum

**2. Schweinebestände 2015**

Schweinekategorie	3. Mai	3. November
	Anzahl in 1000	
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>811,0</b>	<b>802,2</b>
Ferkel	365,8	377,0
Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	158,8	136,5
Mastschweine	188,5	195,1
davon		
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	80,6	96,5
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	81,1	72,5
110 und mehr kg Lebendgewicht	26,8	26,1
Zuchtschweine	97,9	93,5
davon		
Eber zur Zucht	0,3	0,3
Zuchtsauen	97,6	93,2
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	12,7	12,8
andere trächtige Sauen	57,4	54,5
Jungsauen noch nicht trächtig	14,6	12,1
andere nicht trächtige Sauen	12,9	13,9

**3. Schafbestände 2015**

Schafkategorie	3. November 2015	Dagegen 3. November 2014
	Anzahl in 1000	
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>123,7</b>	<b>134,2</b>
davon		
weibliche Schafe zur Zucht		
einschließlich gedeckter Jungschafe	97,1	105,1
davon		
Milchschafe	0,6	0,5
andere Mutterschafe	96,5	104,7
Lämmer und Jungschafe unter 1 Jahr (ohne gedeckte Jungschafe)	24,8	27,0
Schafböcke	1,4	1,5
andere Schafe	/	/

4. Schlachtungen und Schlachtmenge von tauglich

4.1 Gewerbliche Schlachtungen

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
<b>Anzahl der Schlachtungen in Stück</b>							
1	2014	1 141 990	87 337	498	25 291	49 602	9 874
2	<b>2015</b>	<b>1 170 955</b>	<b>91 106</b>	<b>607</b>	<b>28 429</b>	<b>46 784</b>	<b>13 118</b>
3	Januar	102 159	7 816	71	2 185	4 307	1 087
4	Februar	91 784	6 900	56	2 082	3 663	933
5	März	103 576	7 805	65	2 448	3 810	1 245
6	April	89 340	6 681	60	2 012	3 388	1 078
7	Mai	89 600	6 027	44	1 805	3 085	925
8	Juni	98 166	6 741	15	2 213	3 509	870
9	Juli	97 081	7 002	16	2 221	3 677	961
10	August	90 685	7 001	43	2 305	3 567	936
11	September	101 877	8 590	61	2 676	4 607	1 086
12	Oktober	104 699	8 937	46	3 128	4 280	1 295
13	November	106 205	9 380	91	3 064	4 517	1 432
14	Dezember	95 783	8 226	39	2 290	4 374	1 270
<b>Schlachtmenge in Tonnen</b>							
15	2014	124 833	25 726	159	9 007	13 698	2 581
16	<b>2015</b>	<b>128 305</b>	<b>27 228</b>	<b>198</b>	<b>10 173</b>	<b>13 043</b>	<b>3 516</b>
17	Januar	11 314	2 333	23	790	1 207	291
18	Februar	10 114	2 066	17	746	1 026	255
19	März	11 334	2 346	21	870	1 085	338
20	April	9 747	2 002	21	717	953	292
21	Mai	9 586	1 794	14	638	869	250
22	Juni	10 554	2 048	5	792	994	239
23	Juli	10 422	2 081	5	790	1 013	254
24	August	9 788	2 063	14	822	964	244
25	September	11 216	2 540	21	952	1 254	290
26	Oktober	11 678	2 698	15	1 121	1 187	348
27	November	11 938	2 828	30	1 106	1 275	378
28	Dezember	10 613	2 428	12	827	1 217	337



beurteilten Tieren 2014 und 2015 sowie 2015 nach Monaten

und Hausschlachtungen

		Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
<b>Anzahl der Schlachtungen in Stück</b>								
1 296	776	1 047 595	6 486	4 454	2 032	492	80	1
<b>1 242</b>	<b>926</b>	<b>1 072 764</b>	<b>6 567</b>	<b>4 641</b>	<b>1 926</b>	<b>456</b>	<b>62</b>	<b>2</b>
83	83	94 006	319	170	149	13	5	3
81	85	84 504	354	257	97	20	6	4
155	82	94 142	1 527	1 296	231	93	9	5
71	72	82 237	400	327	73	18	4	6
89	79	83 212	302	228	74	53	6	7
85	49	91 172	240	204	36	10	3	8
65	62	89 860	210	150	60	6	3	9
97	53	83 399	240	174	66	43	2	10
100	60	92 665	562	360	202	55	5	11
115	73	95 095	620	322	298	42	5	12
162	114	95 727	1 036	652	384	55	7	13
139	114	86 745	757	501	256	48	7	14
<b>Schlachtmenge Tonnen</b>								
160	120	98 936	141	80	61	9	21	15
<b>159</b>	<b>139</b>	<b>100 911</b>	<b>141</b>	<b>84</b>	<b>58</b>	<b>8</b>	<b>16</b>	<b>16</b>
10	12	8 972	8	3	4	0	1	17
9	12	8 039	8	5	3	0	2	18
19	13	8 953	30	23	7	2	2	19
8	10	7 736	8	6	2	0	1	20
11	12	7 783	6	4	2	1	2	21
12	7	8 500	5	4	1	0	1	22
9	10	8 335	5	3	2	0	1	23
13	7	7 718	5	3	2	1	1	24
13	9	8 661	13	6	6	1	1	25
15	10	8 964	15	6	9	1	1	26
21	18	9 084	23	12	12	1	2	27
18	16	8 166	17	9	8	1	2	28

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
<b>Anzahl der Schlachtungen in Stück</b>							
1	2014	1 126 508	85 127	467	24 364	49 295	9 285
2	<b>2015</b>	<b>1 156 425</b>	<b>88 730</b>	<b>585</b>	<b>27 414</b>	<b>46 478</b>	<b>12 494</b>
3	Januar	99 958	7 521	70	2 045	4 271	1 013
4	Februar	89 824	6 615	53	1 960	3 624	859
5	März	101 834	7 502	61	2 309	3 766	1 179
6	April	88 700	6 547	58	1 961	3 370	1 040
7	Mai	89 195	5 921	41	1 768	3 067	894
8	Juni	97 892	6 668	15	2 198	3 499	831
9	Juli	96 888	6 961	16	2 208	3 671	952
10	August	90 509	6 971	43	2 296	3 566	927
11	September	101 566	8 515	61	2 644	4 600	1 069
12	Oktober	103 372	8 722	46	3 030	4 259	1 242
13	November	103 167	8 916	85	2 851	4 457	1 307
14	Dezember	93 520	7 871	36	2 144	4 328	1 181
<b>Schlachtmenge in Tonnen</b>							
15	2014	123 070	25 094	149	8 676	13 613	2 426
16	<b>2015</b>	<b>126 598</b>	<b>26 546</b>	<b>190</b>	<b>9 808</b>	<b>12 957</b>	<b>3 349</b>
17	Januar	11 054	2 246	22	739	1 197	271
18	Februar	9 882	1 984	16	703	1 015	235
19	März	11 122	2 258	20	821	1 073	320
20	April	9 667	1 964	20	699	948	282
21	Mai	9 533	1 764	13	625	864	242
22	Juni	10 517	2 028	5	787	991	228
23	Juli	10 400	2 071	5	785	1 012	251
24	August	9 770	2 056	14	819	963	241
25	September	11 179	2 520	21	941	1 252	285
26	Oktober	11 532	2 637	15	1 086	1 181	334
27	November	11 587	2 690	28	1 029	1 258	345
28	Dezember	10 356	2 328	11	774	1 204	314
<b>Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm</b>							
29	2014	x	295	318	356	276	261
30	<b>2015</b>	<b>x</b>	<b>299</b>	<b>326</b>	<b>358</b>	<b>279</b>	<b>268</b>
31	Januar	x	299	319	362	280	268
32	Februar	x	300	297	359	280	274
33	März	x	301	324	355	285	271
34	April	x	300	353	356	281	271
35	Mai	x	298	323	353	282	270
36	Juni	x	304	307	358	283	275
37	Juli	x	297	319	356	276	264
38	August	x	295	319	357	270	260
39	September	x	296	341	356	272	267
40	Oktober	x	302	337	359	277	269
41	November	x	302	328	361	282	264
42	Dezember	x	296	315	361	278	266

beurteilten Tieren 2014 und 2015 sowie 2015 nach Monaten

Schlachtungen

		Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
<b>Anzahl der Schlachtungen in Stück</b>								
1 110	606	1 036 286	4 702	3 767	935	342	51	1
<b>1 066</b>	<b>693</b>	<b>1 062 492</b>	<b>4 856</b>	<b>3 917</b>	<b>939</b>	<b>309</b>	<b>38</b>	<b>2</b>
68	54	92 235	191	110	81	8	3	3
61	58	82 961	231	186	45	12	5	4
134	53	92 906	1 334	1 200	134	86	6	5
63	55	81 808	332	292	40	10	3	6
79	72	82 986	260	217	43	24	4	7
81	44	90 999	217	194	23	6	2	8
54	60	89 741	178	135	43	5	3	9
87	52	83 295	211	156	55	31	1	10
89	52	92 513	495	340	155	40	3	11
95	50	94 275	356	230	126	17	2	12
139	77	93 607	605	470	135	36	3	13
116	66	85 166	446	387	59	34	3	14
<b>Schlachtmenge in Tonnen</b>								
138	93	97 861	96	68	28	6	13	15
<b>137</b>	<b>104</b>	<b>99 938</b>	<b>99</b>	<b>71</b>	<b>28</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>16</b>
8	8	8 803	4	2	2	0	1	17
7	8	7 892	5	3	1	0	1	18
16	9	8 835	26	22	4	2	2	19
7	8	7 696	6	5	1	0	1	20
10	11	7 762	5	4	1	0	1	21
11	7	8 484	4	3	1	0	1	22
7	10	8 324	4	2	1	0	1	23
12	7	7 708	4	3	2	1	0	24
12	8	8 647	11	6	5	1	1	25
13	7	8 886	8	4	4	0	1	26
18	12	8 883	13	8	4	1	1	27
15	9	8 018	9	7	2	1	1	28
<b>Durchschnittsschlachtgewichte in Kilogramm</b>								
124	154	94	20	18	30	18	264	29
<b>128</b>	<b>150</b>	<b>94</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>30</b>	<b>18</b>	<b>264</b>	<b>30</b>
124	141	95	23	18	30	18	264	31
117	145	95	20	18	30	18	264	32
121	164	95	19	18	30	18	264	33
115	146	94	19	18	30	18	264	34
128	154	94	20	18	30	18	264	35
136	152	93	19	18	30	18	264	36
135	162	93	21	18	30	18	264	37
138	131	93	21	18	30	18	264	38
133	158	93	22	18	30	18	264	39
134	140	94	22	18	30	18	264	40
131	157	95	21	18	30	18	264	41
127	144	94	20	18	30	18	264	42

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Insgesamt	Rinder insgesamt	Davon			
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
<b>Anzahl der Schlachtungen in Stück</b>							
1	2014	15 482	2 210	31	927	307	589
2	<b>2015</b>	<b>14 530</b>	<b>2 376</b>	<b>22</b>	<b>1 015</b>	<b>306</b>	<b>624</b>
3	Januar	2 201	295	1	140	36	74
4	Februar	1 960	285	3	122	39	74
5	März	1 742	303	4	139	44	66
6	April	640	134	2	51	18	38
7	Mai	405	106	3	37	18	31
8	Juni	274	73	-	15	10	39
9	Juli	193	41	-	13	6	9
10	August	176	30	-	9	1	9
11	September	311	75	-	32	7	17
12	Oktober	1 327	215	-	98	21	53
13	November	3 038	464	6	213	60	125
14	Dezember	2 263	355	3	146	46	89
<b>Schlachtmenge in Tonnen</b>							
15	2014	1 762	632	10	332	86	155
16	<b>2015</b>	<b>1 707</b>	<b>682</b>	<b>7</b>	<b>364</b>	<b>86</b>	<b>168</b>
17	Januar	260	87	0	51	10	20
18	Februar	232	82	1	44	11	20
19	März	212	88	1	49	13	18
20	April	80	38	1	18	5	10
21	Mai	53	30	1	13	5	8
22	Juni	37	20	-	5	3	11
23	Juli	22	10	-	5	2	2
24	August	18	7	-	3	0	2
25	September	37	21	-	11	2	5
26	Oktober	146	61	-	35	6	14
27	November	351	138	2	77	17	33
28	Dezember	258	100	1	53	13	24

beurteilten Tieren 2014 und 2015 sowie 2015 nach Monaten

schlachtungen

		Schweine	Schafe insgesamt	Davon		Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
<b>Anzahl der Schlachtungen in Stück</b>								
186	170	11 309	1 784	687	1 097	150	29	1
<b>176</b>	<b>233</b>	<b>10 272</b>	<b>1 711</b>	<b>724</b>	<b>987</b>	<b>147</b>	<b>24</b>	<b>2</b>
15	29	1 771	128	60	68	5	2	3
20	27	1 543	123	71	52	8	1	4
21	29	1 236	193	96	97	7	3	5
8	17	429	68	35	33	8	1	6
10	7	226	42	11	31	29	2	7
4	5	173	23	10	13	4	1	8
11	2	119	32	15	17	1	-	9
10	1	104	29	18	11	12	1	10
11	8	152	67	20	47	15	2	11
20	23	820	264	92	172	25	3	12
23	37	2 120	431	182	249	19	4	13
23	48	1 579	311	114	197	14	4	14
<b>Schlachtmenge in Tonnen</b>								
23	27	1 075	45	12	33	3	8	15
<b>22</b>	<b>35</b>	<b>973</b>	<b>43</b>	<b>13</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>16</b>
2	4	169	3	1	2	0	1	17
2	4	147	3	1	2	0	0	18
3	5	118	5	2	3	0	1	19
1	2	40	2	1	1	0	0	20
1	1	21	1	0	1	1	1	21
1	1	16	1	0	0	0	0	22
1	0	11	1	0	1	0	-	23
1	0	10	1	0	0	0	0	24
1	1	14	2	0	1	0	1	25
3	3	77	7	2	5	0	1	26
3	6	201	11	3	7	0	1	27
3	7	149	8	2	6	0	1	28

5. Legehennenhaltung und Eierzeugung 2015 und im Dezember nach Größenklassen und Haltungsformen

Monat Größenklassen der Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ... Haltungsformen <sup>6)</sup>	Betriebe <sup>1)</sup>	Hennen- haltungsplätze <sup>2)</sup>	Legehennen <sup>3)</sup>		Erzeugte Eier <sup>4) 5)</sup>	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität	
			am letzten Kalendertag des Berichtsmonats	im Durchschnitt des Monats		Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag		
		Anzahl				1 000 Stück	im Berichtsmonat		Prozent
		Anzahl				1 000 Stück	Anzahl		Prozent
Januar	45	1 958 175	1 502 423	1 479 324	39 135	26,5	0,85	76,7	
Februar	45	1 974 673	1 534 573	1 491 534	36 192	24,3	0,87	77,7	
März	46	2 025 914	1 633 242	1 583 908	41 916	26,5	0,85	80,6	
April	46	2 037 914	1 639 816	1 636 529	41 075	25,1	0,84	80,5	
Mai	46	2 037 914	1 709 138	1 652 384	45 005	27,2	0,88	83,9	
Juni	45	2 034 859	1 676 843	1 672 545	44 096	26,4	0,88	82,4	
Juli	45	2 034 859	1 536 433	1 606 638	40 195	25,0	0,81	75,5	
August	45	2 023 009	1 571 386	1 553 910	38 539	24,8	0,80	77,7	
September	45	2 036 509	1 424 175	1 497 781	42 962	28,7	0,96	69,9	
Oktober	44	2 030 215	1 658 373	1 541 274	38 458	25,0	0,80	81,7	
November	44	2 029 765	1 698 445	1 678 409	40 823	24,3	0,81	83,7	
<b>Dezember</b>	<b>43</b>	<b>2 025 746</b>	<b>1 582 066</b>	<b>1 629 759</b>	<b>40 845</b>	<b>25,1</b>	<b>0,81</b>	<b>78,1</b>	
davon									
unter 5 000	3	9 583	8 803	8 133	179	22,0	0,71	91,9	
5 000 - 10 000	4	26 233	11 746	11 888	267	22,5	0,73	44,8	
10 000 - 30 000	6	106 418	79 172	79 564	2 056	25,8	0,83	74,4	
30 000 - 50 000	16	696 585	584 210	586 969	14 007	23,9	0,77	83,9	
50 000 - 100 000	11	757 120	673 455	692 715	18 493	26,7	0,86	88,9	
100 000 - 200 000	3	429 807	224 680	250 491	5 843	23,3	0,75	52,3	
200 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bodenhaltung	30	1 444 325	1 066 513	1 125 310	27 641	24,6	0,79	73,8	
Freilandhaltung	16	409 451	366 034	368 427	9 474	25,7	0,83	89,4	
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	3	34 600	29 103	29 291	841	28,7	0,93	84,1	
Ökologische Erzeugung	6	137 370	120 416	106 732	2 888	27,1	0,87	87,7	

1) Seit 31.01.2015: Eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes.

2) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze.

3) Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

4) Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

5) Für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeier).

6) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung.



